



JAHRESBERICHT
2011

Auf einen Blick

	2009	2010	2011
Geschäftsvolume	9.447	9.511	9.753
Bilanzsumme	9.241	9.301	9.546
Kundeneinlagen und Schuldverschreibungen	7.256	7.222	7.212
Forderungen an Kunden einschl. Treuhandkredite und Eventualverbindlichkeiten	6.251	6.481	6.768

(Angaben in Millionen €)

Jahresbericht 2011

177. Geschäftsjahr · Sparkasse Aachen

Kreditanstalt des öffentlichen Rechts

Die Sparkasse Aachen und ihr Träger, der Sparkassenzweckverband StädteRegion Aachen – Stadt Aachen, sind Mitglieder des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, Düsseldorf, und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V., Berlin, angeschlossen.

Inhalt

Vorwort	5
Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011	7
Sonderseiten: „Meine Nr. 1“	14
Bericht des Verwaltungsrates	37
Verwaltungsrat	38
Vorstand	40
Beirat	41
Führungskreis	43
Summary of Sparkasse Aachen's annual report 2011	45
Extrait du rapport annuel de la Sparkasse Aachen pour l'année 2011	48
Uittreksel uit het jaarverslag 2011 van de Sparkasse Aachen	52
Jahresabschluss – Kurzbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	57
Geschäftsstellen	61
Impressum	64

Vertrauen in Ihre Nr. 1



2011 war für die Sparkasse Aachen ein sehr erfolgreiches Jahr, weil Sie, unsere Kundinnen und Kunden, uns jeden Tag aufs Neue Ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle herzlich. Das gewachsene Vertrauen in die Sparkasse Aachen hat sich 2011 vor allem durch den Zuwachs bei den privaten Einlagen gezeigt. Das gilt nicht nur für Neukunden, sondern vielmehr auch für Kunden, die uns ihre oftmals Jahrzehnte währende Treue aussprechen. Wir haben diese Treue im Jahr 2011 mit einem speziellen Anlageprodukt belohnt und eine erfreuliche Resonanz darauf erhalten.

Unser gutes Geschäftsergebnis im Berichtsjahr haben wir zum Anlass genommen, einige unserer Kunden persönlich zu befragen, warum wir für sie die Nr. 1 in der Region sind. Es sind Begriffe wie

Vertrauen, Nähe, persönliche Beratung, Menschlichkeit, Kompetenz, Flexibilität und Engagement, die uns immer wieder begegnet sind. Werte, die wir in unserem täglichen Geschäft mit Leben füllen und die wir ständig weiterentwickeln: Mit unserem ganzheitlichen Beratungsansatz, mit dem Sparkassen-Finanzkonzept, mit innovativen Produkten und neuen Angeboten, mit Mehrwerten und Rundum-Service sowie mit einer beständigen Partnerschaft für zahlreiche Einrichtungen in der Region. Lesen Sie selbst.

Unser Jahresbericht gibt Ihnen einen Überblick über unsere positive Geschäftsentwicklung. Hierfür bedanken wir uns insbesondere bei unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unseren Kunden danken wir für die guten und partnerschaftlichen Geschäftsbeziehungen des Jahres 2011.

Ihre

Hubert Herpers

Norbert Laufs

Ralf Wagemann

Dr. Christian Burmester

Wilfried Nellessen

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaft

Der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland aus 2010 hat sich in 2011 fortgesetzt. Das Bruttoinlandsprodukt ist in 2011 um 3,0 % gestiegen. Damit erholte sich der konjunkturelle Aufholprozess der deutschen Wirtschaft auch im zweiten Jahr nach der Wirtschafts- und Finanzkrise. Der wirtschaftliche Aufschwung vollzog sich hauptsächlich in der ersten Jahreshälfte 2011. Im weiteren Jahresverlauf ließ die konjunkturelle Dynamik spürbar nach. Die entscheidenden Wachstumsimpulse kamen 2011 vor allem aus dem Inland. Insbesondere der private Konsum und die Investitionen trugen mit hohen Wachstumsraten zum Aufschwung bei.

Der Arbeitsmarkt hat von der konjunktuellen Erholung auch im Jahr 2011 profitiert. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote 2011 nahm im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 %-Punkte auf 7,1 % ab.

Der Verbraucherpreisindex für Deutschland ist im Jahresdurchschnitt um 2,3 %-Punkte gestiegen. Die Jahresteuerrungsrate 2011 lag damit deutlich höher als in den beiden Vorjahren. Der Anstieg ist wesentlich auf die Steigerung der Preise sowohl für Kraftstoffe als auch

für Haushaltsenergie sowie auf den Preisanstieg bei Nahrungsmitteln und alkoholfreien Getränken zurückzuführen.

Die kurzfristigen Zinsen haben sich in 2011 analog der Zinsentscheidungen der Europäischen Zentralbank entwickelt. Die mittel- und langfristigen Zinsen sind nach einem leichten Anstieg aus dem ersten Quartal 2011 im zweiten Quartal annähernd auf das Niveau zum Jahresbeginn zurückgegangen. Im dritten Quartal sank das Zinsniveau im mittel- und langfristigen Bereich dagegen spürbar. Im vierten Quartal blieben die Zinsen im mittel- und langfristigen Bereich annähernd konstant.

Nachdem der Deutsche Aktienindex (DAX) im ersten Quartal 2011 nach anfänglichen Steigerungen deutlich an Wert verloren hat, war das zweite Quartal durch Schwankungen in einer Spanne von 7.000 bis 7.500 Punkten geprägt. Aufgrund der Staatsschuldenkrise brach der DAX im dritten Quartal stark ein. Im vierten Quartal konnte der DAX zunächst eine spürbare Erholung verzeichnen, die allerdings im weiteren Verlauf aufgrund der Entwicklungen an den Finanzmärkten nicht gehalten werden konnte. Der DAX schloss zum Jahresende mit 5.898 Punkten.

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Marktposition der Sparkasse Aachen

Die Sparkasse Aachen ist in ihrem Geschäftsbereich Marktführer im Finanzdienstleistungssektor. Diese Position wollen wir halten und ausbauen.

Der ständig zunehmende Wettbewerbsdruck im Kreditgewerbe sowie die steigenden Anforderungen der Kunden an Qualität und Service sind für uns Chance und willkommener Anlass, die Struktur und das Leistungsangebot der bestehenden Vertriebswege permanent zu modernisieren und zu ergänzen. Konsequent stellen wir dabei die qualifizierte persönliche Beratung, abgestimmt auf die individuelle Situation der Kunden, und die Servicequalität in den Vordergrund. Leistungsfähige Produkte und frei wählbare Zugangswege – über ein dichtes Geschäftsstellennetz und Selbstbedienungseinrichtungen, per Internet, Telefon oder Smartphone – sind für uns selbstverständlich.

Die Sparkassen-Finanzgruppe hat für die Mitglieder ihres Haftungsverbundes bei verschiedenen Ratingagenturen Bewertungen für die Gesamtgruppe eingeholt. Die Sparkasse Aachen hat sich die Rating-Einstufungen von DBRS Ltd. (Rating A high für langfristige bzw. R-1 middle für kurzfristige Verbindlichkeiten) und von Fitch Ratings (Rating A+ für langfristige bzw. F1+ für kurzfristige Verbindlichkeiten) zuweisen lassen.

Geschäftsentwicklung

Der Vorstand der Sparkasse Aachen ist mit dem Ergebnis des Geschäftsjahres 2011 zufrieden. Sowohl im Einlagen- (ohne Schuldverschreibungen) als auch im Kundenkreditgeschäft konnte ein Wachstum der Bestände erzielt werden. Das Verbundgeschäft mit den Partnern der Sparkassen-Finanzgruppe war im Jahr 2011 rückläufig. Die Rentabilität der Sparkasse wurde im Geschäftsjahr insbesondere durch eine Erhöhung des Zinsüberschusses gesteigert.

Strukturelle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Sparkasse Aachen erhöhte sich in 2011 um 2,6 % auf 9.546 Mio. €. Das Geschäftsvolumen stieg um 2,5 % auf 9.753 Mio. €. Mit einem gesteigerten Strukturanteil von 68,7 % bleibt das Kundenkreditgeschäft unverändert die bedeutendste Position auf der Aktivseite der Bilanz. Die Eigenanlagen machen einen Anteil von 21,2 %, die Forderungen an Kreditinstitute einen Anteil von 5,4 % aus.

Auf der Passivseite bilden die Kunden- einlagen und Eigenemissionen der Sparkasse mit einem leicht gesunkenen Strukturanteil von 75,5 % traditionell den Schwerpunkt. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben einen Anteil von 13,0 %.

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Kreditgeschäft

Mit einer Steigerung der Kredite an Kunden um 4,6 % auf 6.558 Mio. € setzte sich der positive Trend der Vorjahre fort. Zu der guten Entwicklung haben Ausweiterungen vor allem bei den Krediten an Unternehmen und Selbständige sowie an Kommunen beigetragen.

Insbesondere bei den kurz- und langfristigen Finanzierungen konnte ein erfreuliches Wachstum erreicht werden.

Die Forderungen an Kreditinstitute wurden reduziert.

Eigenanlagen

Die als Eigenanlagen vorhandenen Wertpapiere wurden im Geschäftsjahr 2011 unverändert dem Umlaufvermögen zugeordnet. Hauptbestandteil unserer Eigenanlagen sind verzinsliche Wertpapiere mit einem Übergewicht von Emittenten mit hoher Bonität. Ein Engagement in Staatsanleihen von wirtschaftsschwachen Euro-Staaten besteht nicht.

Einlagengeschäft

Die Kundeneinlagen und Schuldverschreibungen sanken im Jahr 2011 insgesamt um 0,1 % auf 7.212 Mio. €.

Die Entwicklung wurde durch einen Rückgang der Termineinlagen, der Inhaberschuldverschreibungen und der Anlagen in Sparkassenbriefen beeinflusst. Ein Zuwachs konnte bei den Spareinlagen erreicht werden, insbesondere durch die sogenannte Treue-Anlage für

langjährige Kunden und unser Produkt Top-ZuwachsFlex. Die täglich fälligen Anlagen wurden deutlich ausgeweitet.

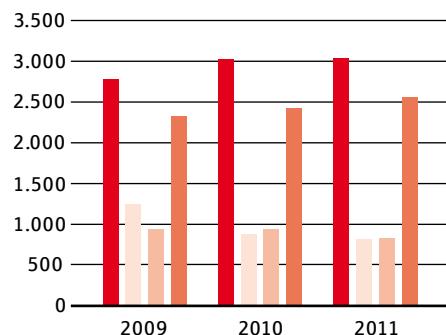
Der Bestand der Online-Produkte, die die Sparkasse den internetaffinen Kunden anbietet, hat sich in 2011 deutlich erhöht.

Wertpapiergeschäft

Das Wertpapiergeschäft mit Kunden hat sich im Jahr 2011 positiv entwickelt, indem der Wertpapierumsatz im Vergleich zum Vorjahr von 747 Mio. € auf 1,1 Mrd. € stieg. Da die Wertpapierkäufe die Verkäufe der Kunden überwogen, ergab sich ein Wertpapiernettoabsatz von +18 Mio. € (Vorjahr: +38 Mio. €).

Kundeneinlagen und Schuldverschreibungen in Mio. €

- Spareinlagen
- Sparkassenbriefe und Schuldverschreibungen
- Termineinlagen
- Sichteinlagen



Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Dienstleistungsgeschäft

Das Dienstleistungsgeschäft hat sich in 2011 unterschiedlich entwickelt.

Über unsere Tochtergesellschaft S Finanz Aachen GmbH bieten wir unseren Kunden ein umfassendes Angebot an Bau-, Spar- und Versicherungsprodukten. Die S Finanz Aachen GmbH arbeitet eng mit den leistungsstarken Verbundpartnern LBS Westdeutsche Landesbausparkasse und Provinzial Rheinland Versicherung AG zusammen. Im Geschäftsjahr wurden Bausparverträge mit einem Volumen von 174 Mio. € an die LBS Westdeutsche Landesbausparkasse vermittelt. Aus der Einführung eines eigenen Riester-Vorsorgesparens (Sparkassen-VorsorgePlus) haben sich Verschiebungen ergeben, so dass das Vermittlungsvolumen nicht ganz gehalten werden konnte.

Im Bereich der Zukunftsvorsorge wurden im Jahr 2011 Lebensversicherungen mit einem Volumen von 83 Mio. € abgeschlossen. Bei den Sachversicherungen – einschließlich der Unfall- und Krankenversicherung – stieg die Zahl der abgeschlossenen Verträge um 3,7 % auf rund 4.300 Stück.

Mit Hilfe der Sparkassen Immobilien GmbH – ebenfalls eine Tochter der Sparkasse Aachen – haben im zurückliegenden Jahr 544 Objekte mit einem Kaufpreisvolumen von 102 Mio. € einen neuen Eigentümer gefunden. Die Sparkassen Immobilien GmbH konnte damit

ihre Position als größter Immobilienvermittler in der StädteRegion Aachen stärken.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

In einem sich weiter erholenden wirtschaftlichen Umfeld konnte die Sparkasse Aachen im Geschäftsjahr 2011 ihren Jahresüberschuss auf 43,1 Mio. € erhöhen. Geprägt ist die positive Entwicklung u.a. durch eine Steigerung des Zinsergebnisses sowie durch eine Reduzierung des Personalaufwandes.

Die nachfolgend aufgeführten Relationen zur Durchschnittsbilanzsumme (DBS) sowie die dargestellten betriebswirtschaftlichen Kennziffern beruhen auf den Daten des Sparkassenbetriebsvergleiches.

Das Zinsergebnis inklusive der laufenden Erträge stieg um 2,4 % auf 241,8 Mio. €. In Relation zur DBS des Jahres 2011 erhöhte sich die Zinsspanne leicht auf 2,50 %.

Der Provisionsüberschuss konnte mit 58,5 Mio. € zum Vorjahr geringfügig verbessert werden. In Relation zur erhöhten DBS belief sich das Provisionsergebnis auf 0,61 %.

Insgesamt erhöhten sich die ordentlichen Erträge um 3,1 % auf 321,1 Mio. €.

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Die Verwaltungsaufwendungen sind im Geschäftsjahr um 7,5 % auf 153,5 Mio. € gesunken. Der hierin enthaltene Personalaufwand reduzierte sich um 9,4 % auf 106,7 Mio. €.

Die anderen Verwaltungsaufwendungen waren mit 46,8 Mio. € zum Vorjahr leicht rückläufig.

Insgesamt sind die ordentlichen Aufwendungen um 6,6 % auf 174,2 Mio. € gesunken.

Das Ergebnis vor Bewertung konnte um 17,8 % auf 146,9 Mio. € zum Vorjahr gesteigert werden.

Das Bewertungsergebnis wurde insbesondere durch die Teilabschreibung einer Beteiligung und die Dotierung des Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB geprägt.

Unter Berücksichtigung des um 9,1 Mio. € erhöhten Bewertungsergebnisses konnte ein gutes Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit in Höhe von 90,0 Mio. € erreicht werden.

Die Cost-Income-Ratio, die das Verhältnis der Aufwendungen zu den Erträgen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beschreibt, sank zum Jahresende 2011 von 49 % auf 47 %. Dieser Wert spiegelt ein überaus günstiges Verhältnis von Aufwand und Ertrag wider.

Finanzlage

Die Sparkasse Aachen war im Geschäftsjahr aufgrund einer planvollen und ausgewogenen Liquiditätsvorsorge jederzeit Zahlungsfähig. Die eingeräumte Kreditlinie bei der WestLB AG wurde bei entsprechendem Dispositionsbefand gelegentlich in Anspruch genommen. Das Angebot der Europäischen Zentralbank zu Refinanzierungen in Form von Offenmarktgeschäften wurde unter Rentabilitätsgesichtspunkten und zum Ausgleich kurzfristiger und saisonaler Liquiditätsschwankungen genutzt.

Die vom Bundesministerium der Finanzen erlassene Liquiditätsverordnung (LiqV) wurde stets eingehalten. Die Liquiditätskennzahl der Sparkasse Aachen betrug zum Stichtag 31. Dezember 2011 1,46 und liegt damit über dem geforderten Mindestwert von 1,0.

Im Hinblick auf die derzeitige Ausstattung mit liquiden Mitteln, die erwarteten Liquiditätszuflüsse sowie die Kredit- und Refinanzierungsmöglichkeiten ist die Zahlungsfähigkeit der Sparkasse Aachen gewährleistet.

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Vermögenslage

Zum Bilanzstichtag verfügte die Sparkasse Aachen über eine Sicherheitsrücklage in Höhe von 673,1 Mio. € (Vorjahr: 645,1 Mio. €). Nach Beschluss des Trägers über die Zuführung aus dem Bilanzgewinn 2011 wird die Sicherheitsrücklage Mitte 2012 voraussichtlich 702,0 Mio. € betragen. Darüber hinaus wurde der Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB auf 157,4 Mio. € erhöht.

Außer der Sicherheitsrücklage und dem Fonds für allgemeine Bankrisiken verfügt die Sparkasse über ergänzende Eigenkapitalbestandteile im Sinne des Kreditwesengesetzes (KWG). Die Kernkapitalquote beträgt 14,4 %. Die Eigenkapitalanforderungen des KWG wurden jederzeit eingehalten. Per 31. Dezember 2011 überschreiten die anrechenbaren Eigenmittel mit 19,0 % der Adress-, Markt- und operationellen Risiken den Mindestwert von 8,0 %, den die Bankenaufsicht in der Solvabilitätsverordnung vorgeschrieben hat. Die Sparkasse verfügt somit über eine solide Basis für die künftige Geschäftsausweitung.

Die eigenen Wertpapiere wurden unverändert dem Umlaufvermögen zugeordnet. Die Bewertung des Wertpapierbestandes erfolgte wie bisher unter Anwendung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Forderungen werden regelmäßig auf ihre Werthaltigkeit überprüft. Mit den gebildeten Wertberichtigungen und Rückstellungen ist den Risiken im Kreditgeschäft und aus sonstigen

Verpflichtungen ausreichend Rechnung getragen worden. Auch die übrigen Vermögensgegenstände wurden vorsichtig bewertet.

Investitionen werden im erforderlichen Umfang nach dem Grundsatz einer sparsamen Mittelverwendung getätigt. Die Sparkasse Aachen ist in allen Bereichen zeitgemäß und angemessen ausgestattet.

Der Vorstand ist unter Berücksichtigung der Entwicklung des konjunkturellen Umfeldes und der Zinsstruktur mit der wirtschaftlichen Lage der Sparkasse Aachen zufrieden. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung stellt sich die Geschäftslage unverändert stabil dar.

Personal

Die Sparkasse Aachen hat ihre kontinuierliche Personalpolitik fortgesetzt. Zum Stichtag 31. Dezember 2011 waren 2.046 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (Vorjahr: 2.096).

Zum 1. September 2011 haben 50 Auszubildende ihre Ausbildung zum Bankkaufmann/-frau bei der Sparkasse Aachen begonnen. Insgesamt erhalten 165 Auszubildende im Haus der Sparkasse Aachen eine fundierte Ausbildung (Vorjahr: 172).

Bericht über die Geschäftsentwicklung 2011

Prognosebericht

Der Aufschwung des vergangenen Jahres setzt sich auch in 2012 fort, allerdings in einer deutlich langsameren Gangart. Für 2013 erwarten wir ein moderates Wirtschaftswachstum. Positive Impulse dürften u. a. von einer Expansion des Welthandels ausgehen.

Die Zinsstrukturkurve zeigt einen normalen Verlauf. Das Zinsniveau ist weiterhin vergleichsweise niedrig. Die Finanzkrise belastet allerdings noch immer das Vertrauen der Geld- und Kapitalmärkte, so dass Verwerfungen der Zinsstruktur, die im Jahr 2008 zu beobachten waren, auch künftig nicht ausgeschlossen werden können.

Trotz dieser Unwägbarkeiten rechnen wir am Kapitalmarkt mit einer mäßig steilen, aber sich verflachenden Zinsstruktur in den nächsten zwei Jahren.

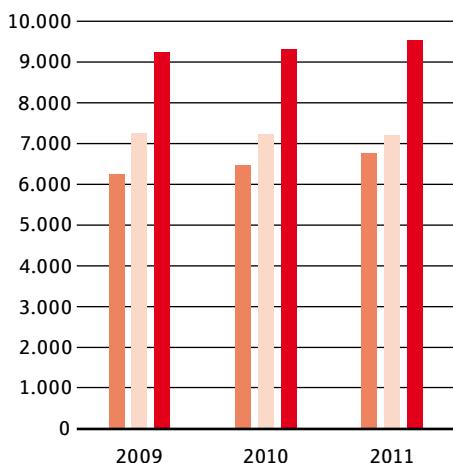
Die Sparkasse Aachen erwartet für die kommenden Jahre in einem weiterhin stark umkämpften Markt eine positive Bestandsentwicklung und eine leicht rückläufige Ertragslage, die allerdings wegen der globalen Unwägbarkeiten mit Unsicherheiten behaftet sind. Wir gehen dabei von Jahresergebnissen aus, die auch zukünftig eine angemessene Eigenkapitaldotierung ermöglichen. Damit wird auch in den nächsten Jahren die Basis gegeben sein, das Geschäft auszuweiten, so dass auch in Zukunft die Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben der Sparkasse Aachen sichergestellt ist. Chancen für eine darüber hinausgehende positive Entwicklung sind gegeben,

jedoch wesentlich von externen, durch die Sparkasse nicht beeinflussbaren Faktoren, insbesondere der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, abhängig.

Der Vorstand sieht die Sparkasse mit ihren vorhandenen Ressourcen, vor allem ihrem Kundenstamm sowie ihren motivierten und hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut aufgestellt. Zusammen mit ihren Partnern in der Sparkassen-Finanzgruppe und mit dem hohen Bekanntheitsgrad der Marke „Sparkasse“ ist die Sparkasse Aachen auf die Herausforderungen der Zukunft gut vorbereitet.

Die wichtigsten Geschäftszahlen in Mio. €

- Forderungen an Kunden einschließlich Treuhankredite und Eventualverbindlichkeiten
- Kundeneinlagen und Schuldverschreibungen
- Bilanzsumme



1

IMMER IN IHRER NÄHE.
GARANTIERT.

6

BARGELD. GARANTIERT.

2

DISKRETION, RUHE
UND FREUNDLICHKEIT.
GARANTIERT.

7

ZUVERLÄSSIGKEIT.
GARANTIERT.

3

PROFESSIONELLE UND
KOMPETENTE BERATUNG
VON MENSCH ZU MENSCH.
GARANTIERT.

8

ANTWORT. GARANTIERT.

4

TERMIN. GARANTIERT.

9

SCHNELLE ENTSCHEIDUNG
BEI BAUFINANZIERUNGEN.
GARANTIERT.

5

ERREICHBARKEIT.
GARANTIERT.

10

DAS NEUE GIROKONTO-
MODELL ENTSPRICHT NICHT
IHRER VORSTELLUNG.
GELD ZURÜCK. GARANTIERT.

meine Nr. 1

Für das Finanzmagazin Focus Money war die Sparkasse Aachen im regionalen Bankentest 2011 die beste Bank. Warum wir für unsere Kundinnen und Kunden die Nr. 1 in der Region sind, wollten wir persönlich wissen. Wir haben unsere Kundinnen und Kunden daher zu verschiedenen Bereichen unseres täglichen Geschäfts befragt. Ob Girokonto, Geschäftsstelle, Firmenkundenberatung, Immobilienvermittlung oder Vereinsbetreuung: In allen der insgesamt 10 Themen zeigt sich, dass Kompetenz, Vertrauen und Verlässlichkeit wichtige Eckpfeiler für die Zufriedenheit mit der Sparkasse Aachen sind. Unsere Geschäftsprilosophie wird sich daran auch in Zukunft orientieren. Garantiert.



10

JAHRE KUNDENTREUE SIND VORAUS-
SETZUNG FÜR DIE TREUE-ANLAGE

26.244

KUNDEN SIND UNS ÜBER 40 JAHRE TREU

7.880

TREUE-ANLAGE-KUNDEN BIS ENDE 2011

meine Nº. 1.

„Die Sparkasse Aachen ist unsere Nr. 1, weil wir uns hier seit 45 Jahren gut aufgehoben fühlen. Der Kontakt ist sehr persönlich, wir kommen gerne in unsere Geschäftsstelle, um uns in allen Finanzfragen beraten zu lassen. Die leichte Erreichbarkeit der Sparkasse ist für uns beide heute wichtiger denn je. Gute Gründe, die für unsere Treue sprechen!“

Christine und Rainer Kube, Kunden in der Geschäftsstelle Alsdorf-Mariadorf

Treue, die belohnt wird

Treue Kunden sind für die Sparkasse Aachen einer der schönsten Beweise für ihre erfolgreiche Geschäftspolitik. Die kontinuierliche Bindung unserer Kunden an unser Haus zeichnen wir seit Anfang 2011 mit unserem TreueProdukt aus.

Mit dieser besonderen Geldanlage bringen wir zum Ausdruck, dass wir

nicht nur neue Kunden mit besten Angeboten überzeugen, sondern auch unseren langjährigen Kunden besondere Konditionen bieten. Je nach Dauer der Kundenbeziehung bedanken wir uns mit drei Treuestufen: Bronze vergeben wir ab 10 Jahren, Silber ab 25 Jahren und Gold ab 40 Jahren Kundenbeziehung. Bis zum Jahresende 2011 haben sich 7.880 Kunden mit einem Volumen von 29 Mio. Euro für unsere Treue-Anlage entschieden.



MIT 94

2.046

1,72

GESCHÄFTSSTELLEN MEHR FILIALEN ALS ALLE
ANDEREN KREDITINSTITUTE IN DER REGION

ENGAGIERTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

ALS BESTNOTE FÜR VERTRAUEN IN UNSERE BERATUNG

meine Nr. 1

„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1, weil sie keine leeren Versprechen macht, sondern klare Orientierung gibt. Meine Beraterin vermittelt mir beste Marktkenntnis und hat dabei immer den Menschen im Blick. Die richtige Mischung aus Sachkompetenz und persönlichem Engagement ist heute leider selten. Gerade diese Verbindung überzeugt mich bei meiner Sparkasse.“

Albert Wick, Kunde in der Geschäftsstelle Schönforst

Unsere Beratung vor Ort – den Menschen im Blick

Eine hohe Beratungsqualität ist für die Sparkasse Aachen erklärtes Ziel. Das geht nur durch den persönlichen Kontakt zum Kunden und die entsprechende Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

In unseren fast 100 Geschäftsstellen haben wir daher das Sparkassen-Finanzkonzept eingeführt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Marktbereich haben ein Schulungsprogramm durchlaufen, um die eigene Beratungskompetenz zu steigern. Damit bieten wir unseren Privat- und Geschäftskunden eine ganzheitliche Beratung in allen

Lebensphasen an – vor Ort, persönlich, flexibel und bedarfsgerecht.

In einer 2011 durchgeführten Zufriedenheitsbefragung unserer mittelständischen Firmenkunden, die in den Geschäftsstellen der Sparkasse Aachen betreut werden, erhielten wir insgesamt die Note 2,18 (nach Schulnotensystem). Für die persönliche Beratung bekamen wir mit der Note 1,89 eine besonders gute Bewertung. Die Beurteilung des Vertrauensverhältnisses fiel mit der Note 1,72 noch besser aus.

Das Ergebnis dieser Befragung und die Anregungen unserer Kunden werden wir nutzen, um auch in Zukunft Nähe und persönliche Beratung in allen Geschäftsstellen zu gewährleisten.



MEHR ALS **200**

ANGEBOTE UNSERER KOOPERATIONSPARTNER IN DER
REGION GANZJÄHRIG NUTZBAR

1.415

BUCHUNGEN ÜBER DEN REISEBUCHUNGSSERVICE

3.373

BESTELLTE PARKKARTEN FÜR DAS PARKHAUS AM DOM

meine

„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1, weil sie mehr als andere Banken bietet. Mein LOGO!-Konto ist das beste Beispiel für Vorteile und Mehrwerte, die ich zuhause und auf Reisen in Anspruch nehmen kann. Durch die Kombination von echten Vergünstigungen und guter Beratung fühle ich mich bei meiner Sparkasse bestens versorgt.“

Michael Mießen, Kunde in der Geschäftsstelle Monschau-Höfen

Nr. 1

Mehrwertkonten – Mehr Leistung, mehr Service, mehr Angebote

Unsere Mehrwert-Girokonten S-YOUNG, S-POOL und LOGO! sind einzigartig in der StädteRegion Aachen und stehen für überzeugende Bankleistungen, nützliche Sicherheitsleistungen, exklusiven Service und attraktive Angebote zu Freizeit und Reise. Und dies alles zum günstigen Preis. Da ist für jedes Alter das passende Mehrwert-Girokonto dabei.

S-YOUNG ist das Mehrwert-Girokonto zum Nulltarif für Jugendliche bis 18 Jahre.

Hier gibt es satte Rabatte rund um Kino, Spiel, Sport und Spaß.

Unsere S-POOL- und LOGO!-Kunden profitieren neben den gängigen Bankleistungen von diversen Zusatzleistungen – das fängt bei der kostenfreien Kreditkarte, Handyversicherung und Auslandsreisekrankenversicherung an und hört beim Ticketservice noch lange nicht auf. Unsere ausgewählten, regionalen Kooperationspartner runden das Angebot ab und bieten interessante Vergünstigungen und Rabatte.



303
88,8
58

GEFÖRDerte INVESTITIONSVORHABEN

MILLIONEN EURO INVESTITIONSVOLUMEN

MILLIONEN EURO MEHR AN KREDITEN FÜR UNTERNEHMEN
UND SELBSTÄNDIGE (+ 2,1%)

„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1, weil die Zusammenarbeit mit ihr durch großes Vertrauen geprägt ist. Mein persönlicher Firmenkundenberater begleitet mich mit Kompetenz und Sachverstand. Alle unternehmerischen Schritte werden von der Sparkasse und ihren Tochterunternehmen verlässlich unterstützt.“

Dr. Bert Bosserhoff, Geschäftsführender Gesellschafter der Jouhsen Bündgens Maschinenbau GmbH, Stolberg

Großes Leistungsspektrum für Unternehmen in der Region

Die Sparkasse ist ein starker Partner für regionale Unternehmen. Das gilt für die optimale Abwicklung des Zahlungsverkehrs, für elektronische Dienstleistungen oder für die Optimierung bestehender Anlagen. Die Beratung der Gewerbetreibenden bei der Anpassung in den internen Prozessen und insbesondere in den Finanz- und Debitorensystemen im Zuge von SEPA nehmen einen besonderen Stellenwert ein. Nicht nur regional, sondern auch bei internationalen Aktivitäten begleitet die Sparkasse Aachen grenzenlos, zum Beispiel bei der Steuerung der Währungsrisiken oder der Beschaffung von Marktinformationen.

Über die elementaren Risikoabsicherungen der Firmen hinaus sorgen wir

auch für die private Vorsorge des Unternehmers. Wir schaffen Perspektiven für Investitionen mit Finanzierungen oder alternativen Möglichkeiten wie z.B. Leasing. Wir zeigen Arbeitgebern aber auch auf, wie sie mit effizienten Konzepten langfristig Mitarbeiter binden können.

Unseren Firmenkunden steht jeweils ein persönlicher, erfahrener Berater zur Seite, der dabei durch spezielle Fachberater und unsere Kooperationspartner unterstützt wird. 86 % unserer Kunden haben diese Beratungsqualität mit der Note „sehr gut“ bzw. „gut“ bewertet. Das Ergebnis: Als Marktführer im Firmenkundensegment hat die Sparkasse Aachen als Exklusiv- und Hausbank ihren Marktanteil auf 67 % in 2011 ausgebaut und unterhält mittlerweile zu 83 % aller Firmen der Region eine Geschäftsverbindung.



0

EURO FÜR UNSER GIROKONTO [ONLINE]

24

STUNDEN AN 365 TAGEN IM JAHR VERFÜGBAR

3.

PLATZ BEIM IBI WEBSITE RATING FÜR UNSEREN INTERNETAUFTITT

„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1, weil sie mir die Flexibilität bietet, die ich möchte. Aus beruflichen Gründen brauchte ich ein Girokonto, das mitzieht: Das habe ich bei meiner Sparkasse und darüber hinaus eine persönliche Beratung in vielen Finanzfragen, die mich nach wie vor mit meiner Geschäftsstelle verbindet.“

Henning Christiansen, Online-Kunde der Sparkasse Aachen, Geschäftsstelle Laurensberg

Girokonto [online] – Flexibilität zum Nulltarif

Unsere Kunden haben unterschiedliche Anforderungen an ihr Konto, wir bieten die entsprechende Auswahl an Produkten: Neben unseren attraktiven Mehrwertkonten gibt es bei uns das Girokonto [online] als Konto zum Nulltarif: Die richtige Wahl für Kunden, die ihre Geldgeschäfte gerne bequem, flexibel und unabhängig abwickeln – online rund um die Uhr.

Das Konto ist ab einem monatlichen Gehalts- oder Renteneingang von 1.000 Euro sowie für Schüler, Auszubildende und Studenten bis zur Vollen dung des 30. Lebensjahres kostenlos. Auch 2011 konnte dieses Kontomodell

wieder punkten und wurde zusätzlich 4.480-mal gewählt. Unser Online-Banking bieten wir auf einer hervorragenden Plattform an: Der Internetaufritt der Sparkasse Aachen wurde zum wiederholten Male beim ibi Website Rating ausgezeichnet und sicherte sich 2011 den 3. Platz unter 170 getesteten Kreditinstituten.

Die ibi research GmbH an der Universität Regensburg bewertet in ihrer jährlich erscheinenden Studie zahlreiche Internetaufritte von Kreditinstituten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Beurteilung der Bankenwebsites erfolgt dabei für mehr als 330 Detailkriterien in den Kategorien Beratungsqualität und Benutzerfreundlichkeit.



544

HÄUSER UND BAUGRUNDSTÜCKE IN DER REGION
VERMITTELT

102,4

MILLIONEN EURO KAUFPREISVOLUMEN

18,4

PROZENT UMSATZSTEIGERUNG

meine Nr. 1

„Die Sparkasse Aachen ist unsere Nr. 1, weil sie uns optimal bei den Planungen für unser neues Zuhause unterstützt hat. Unser Berater bei der S-immo hat die Anforderungen an eine altersgerechte Immobilie gut nachvollzogen und uns ein neues Heim an vertrautem Ort vermittelt. Mit dem Verkauf unseres alten Hauses war die Begleitung durch die S-immo perfekt.“

Bernd und Angelika Ußmant, Kunden der S-immo GmbH Aachen

Marktführer S-immo auf Erfolgskurs in der Region

Erstmals hat die S-immo GmbH Aachen, die Immobilien-Tochter der Sparkasse Aachen, im vergangenen Jahr die 100-Millionen-Euro-Grenze beim Umsatz übersprungen und eine Umsatzsteigerung von 18,4 % erzielt.

Insgesamt 544 Häuser und Baugrundstücke hat die S-immo 2011 vermittelt, das sind 19 mehr (+ 3,6 %) als im Jahr davor. Schwerpunkt war die private Wohnimmobilie, Ein- und Zweifamilienhäuser hatten bei den Verkaufszahlen

einen Anteil von 50 %, Eigentumswohnungen weitere 25 %. Das weitere Viertel verteilte sich auf Mehrfamilienhäuser und Gewerbeobjekte. Auch im ländlichen Bereich ist die Nachfrage in 2011 deutlich angestiegen.

Die Entwicklung und Erschließung von Bauland gehört für die S-immo seit vielen Jahren zum Kerngeschäft. In enger Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden ist die S-immo an der Entwicklung neuer Baugebiete in der gesamten Städteregion beteiligt. Insgesamt konnte die S-immo ihre Position als Marktführer weiter festigen.



4
HOCHSCHULEN

8
HOCHSCHULNAHE GESCHÄFTSSTELLEN

46
TAUSEND STUDIERENDE

„Die Sparkasse Aachen ist ein geschätzter Partner der RWTH und unserer Studierenden, weil sie im unmittelbaren Umfeld der Uni Präsenz zeigt, gleichzeitig aber auch ein unverzichtbarer Förderer für viele unserer Hochschulvorhaben ist. Ob Sponsoring, Stipendienprogramme oder Kooperationen: auf die Sparkasse kann sich die RWTH immer verlassen.“

Angela Poth, Abteilungsleitung Fundraising und Alumni, RWTH Aachen

Engagement am Hochschulstandort Aachen

Vom langjährigen Engagement der Sparkasse Aachen profitieren Jahr für Jahr die Aachener Hochschulen mit ihren verschiedenen Einrichtungen und natürlich zahlreiche Studierende, die ihre Studienzeit in Aachen und der StädteRegion verbringen.

Wir unterstützen seit vielen Jahren eine große Anzahl von Erstsemesterveranstaltungen, Absolventenfeiern und Studieninformationstagen, vergeben Preise und Stipendien an der RWTH und der FH und vermitteln wichtiges

Know-how in Seminaren, Trainings und im Gründerkolleg. Gerade in diesem Bereich haben wir unser Engagement kontinuierlich ausgeweitet, damit die Studierenden nicht nur durch ihre fachspezifische Ausbildung, sondern auch durch begleitende Maßnahmen optimal auf den Berufseinstieg nach der Uni vorbereitet werden. Auch der Übergang von der Schule zur Hochschule liegt uns am Herzen, wie beispielsweise das prämierte Projekt FIT for STUDY zeigt. Einen weiteren Schwerpunkt legen wir im Hochschulsport, für den wir mittlerweile im 10. Jahr ein fester Partner sind und das Campusleben mit sportlichen Events bereichern.





„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1., weil sie sich nicht nur um Finanzgeschäfte, sondern auch um Kunst und Kultur in der Region kümmert. Ihr gemeinnütziges Engagement für Projekte wie JEKISS oder das Aachener Modell zeigt, wie sehr ihr die Entfaltung junger Talente und auch die Kooperation mit den Schulen am Herzen liegt.“

Sabine Larisch, stellv. Schulleiterin der Montessori Schule Reumontstr. Aachen, Projektkoordinatorin von JEKISS

Unsere Stiftungen für die Region

So vielfältig wie das Leben in der Aachener Region sind auch die Themen der Sparkasse, für die sie sich engagiert. Ihr gemeinnütziges Handeln verwirklicht sie auf verschiedenen Wegen: Neben der Begleitung und Beratung ihrer Projektpartner sowie der finanziellen Unterstützung mittels Sponsoring und Spenden, fördert die Sparkasse Aachen im Rahmen ihrer Stiftungsarbeit zahlreiche Projekte.

Mit der Jugend- und Kulturstiftung, der Bürgerstiftung und der Kulturstiftung

unterhält die Sparkasse Aachen drei Stiftungen mit einem Stiftungskapital von insgesamt rund 18,6 Mio. Euro. Aus den jährlichen Erträgen unterstützen diese drei Stiftungen je nach Stiftungsinhalt die unterschiedlichsten Aktivitäten. Das Aachener Modell für besonders begabte Kinder und „JEKISS – jedem Kind seine Stimme“ zur musikalischen Früherziehung in Grundschulen sind zwei bekannte Beispiele für die zahlreichen gemeinnützigen Förderungen der drei Sparkassenstiftungen, von denen Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren in der Städteregion gleichermaßen profitieren.



1.302
365
1

NIEDERGELASSENE ÄRZTE IN DER STÄDTEREGION AACHEN

TAGE IM JAHR BEREITSCHAFT

REZEPT FÜR UNTERNEHMERISCHEN ERFOLG

meine Nr. 1

„Die Sparkasse Aachen ist auf dem Weg, die Nr. 1 in der Rundum-Beratung von Ärzten und Heilberuflern in der Region zu werden, weil sie zum richtigen Zeitpunkt erkannt hat, wie wichtig eine individuelle Heilberufe-Beratung ist. Das neue Konzept der Sparkasse ist eine kluge Antwort auf die aktuellen ökonomischen Anforderungen unseres Berufsstandes.“

Dr. med. Franz Lothar Nossek, praktizierender Arzt, Vorsitzender der Kreisstellen Aachen-Land der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein

Erfolg auf Rezept – Sparkassen-Kompetenz für Ärzte in der Region

Die Sparkasse Aachen hat ein individuelles Beratungskonzept für Ärzte und Heilberufler erarbeitet. Seit 2011 stellt eine speziell geschulte Heilberufe-Beraterin ihre Expertise zur Verfügung, individuelle Produkte für diese Berufsgruppe runden das Angebot ab. Vom strukturierten Vermögensaufbau über maßgeschneiderte Finanzierungskonzepte bis hin zu Leasing-Angeboten schaffen wir so beste wirtschaftliche Voraussetzungen für den Praxiserfolg und für eine optimale persönliche Vermögensstruktur.

Wir sind der richtige Partner für die Gründung einer eigenen, als auch bei

der Übernahme einer bestehenden Praxis, die meist einen Kapitaleinsatz erfordert, der die eigenen finanziellen Möglichkeiten übersteigt. Bei der Suche nach geeigneten Gewerbe- und Praxisflächen sowie einer privaten Immobilie steht uns die S-immo GmbH Aachen erfahren zur Seite. Auch für eine geplante Praxisübergabe erarbeiten wir gemeinsam mit dem Arzt das richtige Konzept. Für eine erfolgreiche regionale Positionierung stellen wir den sogenannten „Atlas Medicus“ – ein spezielles Angebot für Heilberufe aus unserem Sparkassenverlag – zur Verfügung, der regionale Brancheninfos für Heilberufler bündelt. Mit speziellen Branchenreports und Medizin Newsletter bietet die Sparkasse Aachen weitere Mehrwerte.



MEHR ALS **100**

TEILNEHMENDE VEREINE BEIM VEREINS-ONLINE-VOTING

31

TAUSEND EURO ZUSÄTZLICHES SPENDENKONTINGENT ALS
PREISGELD

18

GLÜCKLICHE GEWINNER

meine

„Die Sparkasse Aachen ist meine Nr. 1, weil sie immer wieder neue Wege findet, die Vereine in der Region zu unterstützen. Dazu zählt eben nicht nur das liebe Geld, sondern neben der persönlichen Betreuung auch die ein oder andere gute Idee, die unsere Vereinsarbeit bekannter macht. Mit der Online-Vereinsaktion ist ihr und uns das gut gelungen.“

Frau Dr. Luise Rüters, 1. Vorsitzende der Versehrten-Sport-Gemeinschaft Kohlscheid 1961 e.V.

Online-Vereinsaktion gut für die Region – gut für die Vereine

Die Sparkasse Aachen bot gemeinnützigen Vereinen in der StädteRegion einen besonderen Jahresaufakt 2011: Sie stellte ihnen mit ihrer Online-Vereinsaktion ein zusätzliches Spendenkontingent von 31.000 Euro zur Verfügung. Vereine aus der StädteRegion konnten sich mit einer Projektbeschreibung und einem kurzen Projektvideo online bewerben.

Im April 2011 wurden die Bewerber und ihre Projektideen dann unter www.sparkasse-aachen.de/gut und im YouTube-Channel der Sparkasse Aachen vorgestellt. Über die Vergabe der

18 Projektspenden entschieden die Kunden der Sparkasse durch eine zeitlich begrenzte Online-Abstimmung. Durch die Stimmabgabe im Internet wurden in jeder der sechs Marktdirektionen die jeweils drei bestplatzierten Vereine ermittelt. Die Erstplatzierten erhielten je eine Spende von 3.000 Euro, die Zweitplatzierten je eine Spende von 1.500 Euro und die Drittplatzierten wurden mit 500 Euro bedacht. Zusätzlich gingen 1.000 Euro an den Verein mit dem besten Projektvideo, über das auch im Internet abgestimmt wurde. Die Resonanz war hervorragend: Rund 100 Bewerbungen sprechen für ein aktives Vereinsleben und für eine Fortführung der Aktion.

Bericht des Verwaltungsrates

Der Vorstand informierte den Verwaltungsrat im Jahr 2011 in sieben Sitzungen über die Gesamtlage und Entwicklung der Sparkasse. Der Verwaltungsrat hat die ihm gesetzlich obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Im Jahr 2011 haben sich der Vorstand und der Verwaltungsrat der Sparkasse Aachen dem Corporate Governance Kodex für die Sparkassen in Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Er enthält auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen, insbesondere des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen, einen Standard guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung.

Die Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, Düsseldorf, prüfte den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss und den Lagebericht für das Jahr 2011. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt und damit testiert, dass Buchführung und Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und der Lagebericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht.

Gemäß § 15 Abs. 2d des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen (SpkG

NW) stellte der Verwaltungsrat den Jahresabschluss 2011 mit einer Bilanzsumme von 9.546,32 Mio. € und einem Bilanzgewinn von 43,12 Mio. € fest und billigte den Lagebericht.

Der Verwaltungsrat empfiehlt der Vertretung des Trägers (Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Städteregion Aachen – Stadt Aachen) gemäß § 15 Abs. 2e SpkG NW, von dem ausgewiesenen Bilanzgewinn 14,26 Mio. € den Trägern zur Erfüllung von gemeinwohlorientierten örtlichen Aufgaben oder für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung zu stellen und den verbleibenden Teil von 28,86 Mio. € der Sicherheitsrücklage zuzuführen.

Aachen, 5. Juni 2012

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates



Helmut Etschenberg
Städteregionsrat der Städteregion Aachen

Verwaltungsrat

Vorsitzender

Helmut Etschenberg,
Städteregionsrat der StädteRegion
Aachen

1. Stellvertretender Vorsitzender

Helmut Ludwig,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Unicar GmbH

2. Stellvertretender Vorsitzender

Dipl.-Betriebswirt Klaus Dieter Wolf,
Unternehmensberater

Mitglieder

Dipl.-Kaufmann Harald Baal,
Steuerberater

Peter Gartzen,
Unternehmensberater

Claus Haase,
Pädagoge

Dipl.-Volkswirt Werner Krickel,
Berater für kaufmännische
EDV-Anwendungen

Helmut Ludwig,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Unicar GmbH

Joachim Moselage,
Rechtsanwalt

Marcel Philipp,
Oberbürgermeister der Stadt Aachen

Stellvertreter(innen)

Dr. Ralf Otten,
Rechtsanwalt

Dietmar Schultheis,
Studienrat

Dipl.-Kaufmann Björn Jansen,
Unternehmensberater

Dipl.-Ingenieur Folker Moschel,
Prokurist der Lärmkontor GmbH Hamburg,
Zweigstelle Herzogenrath

Dipl.-Ingenieur Michael Rau,
Architekt

Josef Stiel,
Studiendirektor i.R.

Dr. Margrethe Schmeer,
Dozentin

Verwaltungsrat

Dipl.-Verwaltungswirt Axel Wirtz, MdL
Mitglied des Landtages NRW

Dipl.-Betriebswirt Klaus Dieter Wolf,
Unternehmensberater

Peter Timmermanns,
Geschäftsführer DRK Kreisverband
StädteRegion Aachen e. V.

Alexander Lenders,
Verlagsleiter der Fa. Weiss-Verlag GmbH
& Co. KG

Mitarbeitervertreter(innen) der Sparkasse Aachen

Mitglieder

Bruno Esser,
Sachbearbeiter

Hans-Dieter Jörissen,
Vorsitzender des Personalrates

Andrea Kluge,
Sachbearbeiterin

Rolf Nordt,
Sachbearbeiter

Stefan Vouhs,
Mitglied des Personalrates

Stellvertreter(innen)

Robert Prepols,
Sachbearbeiter

Dirk Cornetz,
Teamleiter

Georg Schmidt,
Geschäftsstellenleiter

Ingrid Hündgen,
Sachbearbeiterin

Markus Wolff,
Abteilungsleiter

Vorstand

Hubert Herpers
Vorsitzender

Norbert Laufs
stellvertretender Vorsitzender

Christian W. Rother
Mitglied
(bis 30.06.2011)

Ralf Wagemann
Mitglied

Dr. Christian Burmester
stellvertretendes Mitglied
(bis 30.06.2012)
Mitglied
(ab 01.07.2012)

Wilfried Nellessen
stellvertretendes Mitglied
(ab 01.07.2011)

Beirat

Vorsitzender

Helmut Etschenberg,
Städteregionsrat der StädteRegion
Aachen

Wolfgang Görgens,
Inhaber der Druckerei Zypresse

Mitglieder

Dr.-Ingenieur Reinholt Baier,
Stadt- und Verkehrsplaner

Dr. Meino Heyen,

Gründer der Fa. Aixtron AG

Prof. Dr. rer. nat. Marcus Baumann,
Rektor der Fachhochschule Aachen

Robert Johnen,

Pensionär

Axel Conrads,
Inhaber der Fa. A. Conrads Ingenieurbüro
und Holzbaubetrieb e. K.

Dipl.-Ingenieur Frank Knur,
Oberstudienrat am Berufskolleg
für Technik, Düren

Dipl.-Kaufmann Peter Creuels,
Geschäftsbereichsleiter Allfinanz der
Ceyoniq Consulting GmbH

Friedrich Kochs,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Kochs GmbH

Dipl.-Kaufmann Franz-Leo Drucks,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Sporthaus Drucks KG

Konrad Krämer,
Beamter

Michael H. Falter,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Aachener Medien Vertriebs-
gesellschaft GmbH & Co. KG

Dipl.-Betriebswirt Herbert Lenzen,
Geschäftsführer der Fa. ESW Röhrenwerke
GmbH

Rüdiger Friedrichs,
Geschäftsführender Gesellschafter
der Fa. Frankenberg GmbH

Landrat a. D. Carl Meulenberg,
Präsident Aachen-Laurensberger
Rennverein e. V.

Stefan Genten,
Geschäftsführer der Fa. Grünenthal GmbH

Andreas Müller,
Geschäftsführer der Fa. Zeitungsverlag
Aachen GmbH

Dipl.-Ingenieur Matthias Popp,
Unternehmensberater

Univ.-Prof. Dr.-Ingenieur
Ernst M. Schmachtenberg,
Rektor der RWTH Aachen

Beirat

Karin Schmitt-Promny,
Prokuristin der Fa. AK Media

Johannes Schumacher,
Geschäftsführender Gesellschafter der
Fa. LEO der Bäcker und Konditor GmbH
& Co. KG

Hans-Peter Simons,
Geschäftsführer der Fa. Wohnwelt Pallen
GmbH & Co. KG

Nicole Tomys M. A.,
Stellvertretende Hauptgeschäftsführerin
der Handwerkskammer Aachen

Georg Weiss,
Geschäftsführender Gesellschafter der
Fa. Weiss-Druck GmbH & Co. KG

Hans Winnen,
Ehrenkreishandwerksmeister,
Inhaber der Fa. Elektro Winnen

Bert Wirtz,
Präsident der Industrie- und Handels-
kammer Aachen

Ralf Woelk,
Regionsvorsitzender DGB-Region NRW
Süd-West

Führungskreis

Direktoren der Markt- und Zentralbereiche

Manfred Aretz
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Nord

Markus Breuer
Personal

Thomas Dammers
Zentraldirektion Private Banking
(ab 01.07.2011)

Peter Fleige
Finanzanlagen

Manfred Jansen
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Monschau

Elisabeth Klein-Schmeink
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Aachen-West/Burtscheid
(bis 31.12.2011)

Heribert Klinkhammer *
Kredit

Michaela Koppe
Marktservice

Andreas Kreitz
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Aachen-Ost/Süd

Karsten Krings
Verwaltung
(ab 01.05.2012)

Heinz-Willi Laeven **
Revision
(bis 30.11.2011)
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Aachen-West/Burtscheid
(ab 01.01.2012)

Uwe Langer
Revision
(ab 01.12.2011)

Margarete Lennartz
Vorstandssekretariat

Ralf Löhrer
Rechnungswesen und Controlling

Frank Mäutner
Direktion Firmenkunden

Walter Mertens
Verwaltung
(bis 30.04.2012)

Wilfried Nellessen *
Zentraldirektion Privatkunden/
Private Banking
(bis 30.06.2011)

Hans-Peter Quadflieg
Kreditsekretariat

* Verhinderungsvertreter des Vorstandes
gem. § 15 Abs. 2b SpkG NW
** ab 01.01.2012: Verhinderungsvertreter
des Vorstandes gem. § 15 Abs. 2b SpkG NW

Führungskreis

Hermann-Josef Schartmann
Organisation

Ingo Scheffen *
Zentraldirektion Firmenkunden

Frank Schiffer
Vertriebsmanagement
(ab 01.09.2011)

Holger Schmitz
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Aachen-Mitte

Erich Timmermanns
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Jürgen Winands
Direktion Firmenkunden Aachen-Stadt

Klaus Wohnaut
Direktion Privat- und Geschäftskunden
Eschweiler/Stolberg

**Geschäftsführer von
Tochtergesellschaften**

Franz Jansen
Sparkassen Immobilien GmbH

Volker Louven
S Finanz Aachen GmbH

Dirk Strube
S Finanz Aachen GmbH
(bis 31.03.2011)

* ab 01.04.2011: Verhinderungsvertreter
des Vorstandes gem. § 15 Abs. 2b SpkG NW

Zusammengefasste Bilanz zum 31. Dezember 2011 und Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 der Sparkasse Aachen

Der von der Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, Düsseldorf, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Abschluss der Sparkasse Aachen, aus dem hier die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung in verkürzter Form wiedergegeben sind, wird voraussichtlich im September 2012 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Zusammengefasste Bilanz zum 31. Dezember 2011 der Sparkasse Aachen

Aktivseite

	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
Barreserve		178.276		160.100
davon: Kassenbestand	52.207		53.776	
Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	126.069		106.324	
Forderungen an Kreditinstitute		514.057		559.200
Forderungen an Kunden		6.557.728		6.266.917
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	3.107.109		3.019.814	
Kommunalkredite	945.732		822.472	
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		1.540.426		1.552.602
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		480.218		490.843
Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen		153.212		162.947
Treuhandvermögen		3.647		4.962
Sachanlagen		93.456		75.912
Übrige Aktivposten		25.297		27.573
Summe der Aktiva	9.546.317			9.301.056

Zusammengefasste Bilanz zum 31. Dezember 2011 der Sparkasse Aachen

Passivseite

	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.245.620		1.146.267
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		6.903.454		6.893.100
davon: Spareinlagen	3.039.001		3.014.995	
täglich fällige Verbindlichkeiten	2.545.637		2.429.842	
Sparkassenbriefe (einschließlich Namenspfandbriefe)	500.564		554.607	
befristete Verbindlichkeiten (Termineinlagen)	818.252		893.656	
Verbriezte Verbindlichkeiten		308.245		328.587
davon: begebene Schuldverschreibungen	308.245		328.587	
Treuhandverbindlichkeiten		3.647		4.962
Rückstellungen		161.118		123.499
Nachrangige Verbindlichkeiten und Genussrechtskapital		3.691		3.835
Fonds für allgemeine Bankrisiken		157.441		83.996
Eigenkapital		716.229		687.367
davon: Sicherheitsrücklage	673.111		645.111	
Bilanzgewinn	43.118		42.256	
Übrige Passivposten		46.872		29.443
Summe der Passiva		9.546.317		9.301.056
Eventualverbindlichkeiten		206.603		209.475
Geschäftsvolumen		9.752.920		9.510.531

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 der Sparkasse Aachen

	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
Zinserträge		401.325		406.355
Zinsaufwendungen		177.222		187.624
Laufende Erträge aus Aktien, anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen		17.727		17.357
Provisionsüberschuss		58.490		58.191
Übrige Erträge		20.781		17.043
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		153.543		166.015
davon:				
Personalaufwand	106.751		117.843	
andere Verwaltungsaufwendungen	46.792		48.172	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		5.633		6.666
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		26.287		15.417
Abschreibung und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		9.733		10.845
Zuführung zu dem Fonds für allgemeine Bankrisiken		73.445		52.380
Übrige Aufwendungen		15.031		13.966
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		90.003		76.867
Außerordentliches Ergebnis (Übergangseffekte aufgrund des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes)		0		2.380
Steuern		46.885		32.231
Jahresüberschuss/Bilanzgewinn		43.118		42.256

Geschäftsstellen der Sparkasse Aachen

(Stand: 31.12.2011)

Zentralen:

Aachen
Friedrich-Wilhelm-Platz 1-4
Münsterplatz 7-9

Direktion Privat- und Geschäftskunden Aachen-Mitte:

Karmeliterstraße, Karmeliterstraße 8
Jakobstraße, Jakobstraße 112
Komphausbadstraße,
Komphausbadstraße 7
Theaterstraße, Theaterstraße 22

Direktion Privat- und Geschäftskunden Aachen-Ost/Süd:

Adalbertsteinweg, Adalbertsteinweg 232
Brand/Trierer Straße, Trierer Straße 815
Brand/Niederforstbacher Straße,
Niederforstbacher Straße 39
Eilendorf/Karlstraße, Karlstraße 83
Eilendorf/Von-Coels-Straße,
Von-Coels-Straße 177
Haaren, Alt-Haarener Straße 42
Jülicher Straße, Jülicher Straße 65
Kaiserplatz, Adalbertsteinweg 1-1a
Königsberger Straße,
Königsberger Straße 9-11
Kornelimünster, Korneliusmarkt 3
Oberforstbach, Oberforstbacher Straße 251
Rothe Erde, Hüttenstraße 102
Schönforst, Trierer Straße 288
Verlautenheide,
Verlautenheidener Straße 98
Walheim, Prämienstraße 44
Zeppelinstraße, Trierer Straße 69

Direktion Privat- und Geschäftskunden Aachen-West/Burtscheid:

Ahornstraße, Ahornstraße 2
Burtscheider Markt,
Burtscheider Markt 14-16
Erzbergerallee, Erzbergerallee 56
Eupener Straße, Eupener Straße 189
Goethestraße, Goethestraße 25a
Hanbruch, Kronenberg 9-11
Laurensberg, Schlossparkstraße 5
Lütticher Straße, Lütticher Straße 38
Medizinische Fakultät, Pauwelsstraße
Merowingerstraße, Merowingerstraße 25
Oppenhoffallee, Oppenhoffallee 5
Pontstraße, Pontstraße 91-93
Pontwall, Pontwall 1
Reimser Straße, Reimser Straße 76
Rhein-Maas-Straße, Rhein-Maas-Straße 9
Richterich, Rathausplatz 7
Schurzelter Straße,
Schurzelter Straße 566-568
Valkenburger Straße,
Valkenburger Straße 1

Direktion Privat- und Geschäftskunden Eschweiler/Stolberg:

Eschweiler, Marienstraße 15
Eschweiler, Röthgener Straße 22-24
Eschweiler-Bergrath, Heibachstraße 9
Eschweiler-Dürwiß, Grünstraße 18
Eschweiler-Pumpe, Pumpe 17-19
Eschweiler-Wardenslinde,
An Wardenslinde 13
Eschweiler-Weisweiler, Berliner Ring 7-9
Stolberg, Rathausstraße 17
Stolberg-Atsch, Sebastianusstraße 32

Geschäftsstellen der Sparkasse Aachen

(Stand: 31.12.2011)

Stolberg-Breinig, Wilhelm-Pitz-Straße 2
Stolberg-Büsbach, Wilhelmbusch 1
Stolberg-Donnerberg, Höhenstraße 58
Stolberg-Gressenich,
Schevenhütter Straße 28
Stolberg-Mausbach, Markusplatz 12
Stolberg-Münsterbusch,
Prämiensstraße 142
Stolberg-Vicht, Eifelstraße 31
Stolberg-Zweifall, Jägerhausstraße 43

Direktion Privat- und Geschäftskunden Monschau:

Monschau, Laufenstraße 42
Monschau-Höfen, Hauptstraße 54
Monschau-Imgenbroich, Trierer Straße 231
Monschau-Kalterherberg,
Monschauer Straße 6
Monschau-Konzien,
Konrad-Adenauer-Straße 3-5
Monschau-Mützenich, Eupener Straße 85
Roetgen, Hauptstraße 51-53
Roetgen-Rott, Quirinusstraße 18
Simmerath, Hauptstraße 55
Simmerath-Eicherscheid, Eicherscheid 20
Simmerath-Einruhr, Rurstraße 7
Simmerath-Kesternich, Bundesstraße 52
Simmerath-Lammersdorf, Kirchstraße 31
Simmerath-Rurberg, Dorfstraße 3
Simmerath-Steckenborn, Im Hech 1
Simmerath-Strauch, Monschauer Straße 35

Direktion Privat- und Geschäftskunden Nord:

Alsdorf, St.-Brieuc-Platz 1-3
Alsdorf-Broicher Siedlung, Grabenstraße 7
Alsdorf-Busch, Alte Aachener Straße 26
Alsdorf-Hoengen, Jülicher Straße 135
Alsdorf-Mariadorf, Aachener Straße 18-20
Alsdorf-Ofden, Berberitzenweg
Baesweiler, Reyplatz 12-14
Baesweiler, Kirchstraße 44
Baesweiler-Beggendorf, Pankratiusstraße 1
Baesweiler-Setterich, Hauptstraße 79
Herzogenrath, Ferdinand-Schmetz-Platz 9
Herzogenrath-Kohlscheid, Südstraße 1-3
Herzogenrath-Merkstein,
August-Schmidt-Platz 12
Herzogenrath-Merkstein,
Kirchrather Straße 61a
Herzogenrath-Straß, Voccartstraße 1
Würselen, Aachener Straße 10
Würselen, Morlaixplatz 1a
Würselen-Bardenberg, Dorfstraße 3
Würselen-Broichweiden, Hauptstraße 44
Würselen-Linden-Neusen,
Lindener Straße 184-188

Fahrbare Geschäftsstelle:

Eine fahrbare Geschäftsstelle
mit 12 Haltepunkten

Geschäftsstellen der Sparkasse Aachen

(Stand: 31.12.2011)

Selbstbedienungs-Center:

Aachen, Elsassplatz, Elsassstraße 53
Aachen, Hirsch-Center, Elsaßstraße 139
Baesweiler-Oidtweiler, Martinstraße 38
Eschweiler-Rathaus, Otto-Wels-Straße 54
Roetgen, Bundesstraße 45a
Simmerath, Robert-Koch-Straße
Würselen-Kaninsberg,
Gewerbegebiet Aachener Kreuz

Geldautomaten:

187 Geldautomaten in den Geschäftsstellen
8 Geldautomaten in Selbstbedienungs-
Centern

35 weitere Standorte im Geschäftsgebiet:

Aachen

Adalbert-Apotheke, Adalbertstraße 58
Bäckerei Moss, Trierer Straße
Bahnhofplatz
Boxgraben 53-57
Esso-Tankstelle, Europaplatz
Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
Kármán-Auditorium, Templergraben
Kaufland, Vaalser Straße 242
Haus der StädteRegion Aachen,
Zollernstraße
Mayersche Buchhandlung,
Buchkremerstraße/Ursulinerstraße
Parfümerie Reinehr, Kapellenstraße
Netto Richterich, Roermonder Straße
REWE-Markt Stenten, Krugenofen 62-70
Spielcasino Aachen, Monheimsallee 44
Standesamt Aachen, Krämerstraße
SuperC, Templergraben 57
Vaalserquartier, Vaalser Straße 534
Volkshochschule/Bushof, Peterstraße

Alsdorf

Edeka-Markt, von-Harff-Straße 19
Kaufland, Bahnhofstraße 37

Eschweiler

HIT SB Warenhaus, Dürerer Straße
Markt

Herzogenrath

Einkaufszentrum Kaufland,
Bahnhofstraße
Gartencenter Crumbach,
Roermonder Straße
Möbel Debetz, Voccartstraße

Monschau

Kaufhaus Victor, Imgenbroich

Simmerath

Touristikzentrum Rurberg
Mobau Thelen, Humboldtstraße 6-8

Stolberg

Aktiv-Markt Donnerberg,
Gewerbegebiet Steinfurt
Kaufland, Zweifaller Straße 68
Stolberg-Mühle, Salmstraße 21

Würselen

Esso-Tankstelle, Aachener Straße
Kaiserstraße 63-65
Straßenverkehrsamt,
Gewerbegebiet Aachener Kreuz
Wohnwelt Pallen,
Gewerbegebiet Aachener Kreuz

Impressum

Herausgeber:	Sparkasse Aachen 52059 Aachen www.sparkasse-aachen.de
Redaktion:	Tanja Wansel Werbung und Öffentlichkeitsarbeit der Sparkasse Aachen
	Sandra Bode Vorstandssekretariat der Sparkasse Aachen
Konzept:	Alfred Görke · Sigrid Szillat Werbung und Öffentlichkeitsarbeit der Sparkasse Aachen
Gestaltung:	Kloubert Designkonzept · Aachen
Fotos:	Kloubert Designkonzept · Aachen
Druck:	M. Brimberg Druck und Verlag GmbH · Aachen (PEFC-zertifizierte Druckerei)



Dieses Objekt wurde auf einem PEFC-zertifizierten Papier gedruckt.

